Rezensionen von Buchtips.net

Jean-Marc Ligny: AquaTM

Buchinfos

Verlag:	Gustav Lübbe (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-7857-2358-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	26,99 Euro (Stand: 24. April 2024)

Die Welt im Jahr 2030: Tornados fegen über die Erde und Überschwemmungen sorgen für Katastrophen. Die Klimakatastrophe ist Wirklichkeit geworden. Der gesamte Globus muss sich mit den Wetterbedingungen abfinden. Hinzu kommt, dass eine mörderische Sekte sich in den Kopf gesetzt hat, in das Schicksal der Welt einzugreifen, und das vermeintlich Böse auszurotten. Um dieses Ziel zu erreichen, wird ein Staudamm gesprengt, in dessen Folge Hunderttausende ihr Leben verlieren. Auch der Blumenzüchter Rudy verliert dabei Frau und Kind. Er landet als Flüchtling in einem Auffanglager und beschließt, Europa den Rücken zu kehren und als Fahrer einer Hilfsorganisation in Afrika anzuheuern. Dort wurde ein geheimes Wasserreservoir entdeckt, dass Begehrlichkeiten verschiedener Organisationen weckt. Es beginnt ein mörderischer Kampf.

Für seinen überaus ambitionierten Thriller "AquaTM" ist der Bretone Jean-Marc Ligny mit zahlreichen Preise überhäuft worden. Einen Erfolg, den der normale Thrillerleser nur bedingt nachvollziehen kann. "AquaTM" beginnt überaus spektakulär. Eine Tatsache, die man bei einem Roman von über 800 Seiten nicht unbedingt voraussetzen kann. Bereits nach wenigen Seiten passiert die Sprengung des Staudammes und eine furchtbare Flutwelle lässt fast ganz Holland von der Weltkarte verschwinden. Damit hat aber auch der Roman den Großteil seines Spannungspulvers verschossen. Im Anschluss daran stellt der Autor seine Figuren vor und ergeht sich in zahlreichen Handlungsdetails. Zwar arbeitet Jean-Marc Ligny mit kurzen Kapiteln, denen er immer eine interessante Einleitung voranstellt, doch echte Thrillerspannung kommt nur noch sehr bedingt auf. Von einer Achterbahnfahrt durch die Albträume des 21. Jahrhunderts, kann bei "AquaTM" nur sehr bedingt die Rede sein. Ähnlich wie Frank Schätzings "Der Schwarm" ist auch "AquaTM" um ein gutes Drittes zu lang geworden. Hier hätten einige Kürzungen dem Roman sicher mehr als gut getan.

"AquaTM" ist leider nicht der nervenaufreibende Umweltthriller, den man nach der Lektüre des Klappentextes erhofft. Nach einem wirklich guten Beginn, zieht sich die Handlung sehr zäh dahin, ohne den Leser wirklich zu fesseln. Sprachlich durchaus gelungen, kann der Roman aber nicht halten, was er verspricht und was man erhofft.

4 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[01. August 2009]